

Nachrichten schauen lassen als Hausaufgabe

Beitrag von „Der_Lutscher“ vom 14. Dezember 2009 16:41

Moinsen,

ich werde im Januar 2010 eine Vertretungsstelle für Geschichte und Sozialkunde an einem Gymnasium (6,7,8, und 9.Jahrgangsstufe) in der o.g. Fächerkombination annehmen und überlege zur Zeit ein grobes Raster, wie ich vorgehen kann: Hausaufgaben, Auftreten gegenüber den Schülern, etc.

Bei den Hausaufgaben in Politik habe ich mir überlegt (vor allem in den 9ten Klassen) als Hausaufgabe tägliches Nachrichten schauen, kurz aufschreiben, was passiert ist und kurz erzählen(in den ersten 5 Min der kommenden Unterrichtsstunde). Ziel soll es sein, dass die Schüler "up to date" sind. Und zwar würde diese Hausaufgabe für jeden gelten...ich würde dann jemanden in der nächsten Stunde herausgreifen, der dann kurz erzählen soll, was passiert ist. Und, jeder würde in dem Schulhalbjahr mindestens einmal dran kommen. Wer es nicht macht bekommt ein minus und eine Zusatzaufgabe, wer es macht ein plus in meine Liste. Kann man das so machen? Was meint Ihr...Es ist halt etwas schwierig, wenn man ins kalte Wasser geworfen wird. Ich hab ja echt keinen Plan, wie ich das am besten machen soll.